



FolienTechnik
EBER

- * KFZ - Tönungsfolien
- * UV - Schutzfolien
- * Sichtschutzfolien
- * Sonnenschutzfolien
- * Splitterschutz
- * Einbruchschutz

Schulstrasse 9, 8111 Judendorf-Strassengel, Tel.: 0664/8368540,
Homepage: www.folientechnikeber.at, Email: g.eber@gmx.at



pro[safe][®]
Folientechnik

Sehr geehrter Kunde!

Damit die Montage unserer Produkte problemlos und ohne Verzögerung durchgeführt werden kann, müssen zum vereinbarten Montagetermin einige wesentliche Voraussetzungen geschaffen werden.

Wir haben daher die Punkte nachfolgend als

„Montagevoraussetzungen für Splitterschutz- und Sicherheitsfolien“

zusammengefasst und dürfen diesbezüglich um freundliche Beachtung bitten.

Bitte geben Sie dieses Papier an die vor Ort befindlichen Personen zur Beachtung und Gewährleistung der Montagevoraussetzungen in Kopie weiter.

- Bitte stellen Sie sicher, dass vor den zu bearbeitenden Glasflächen ca. 1,50 m Platz geschaffen wird, um eine einwandfreie Handhabung der Montage zu ermöglichen. Müssen durch unser Personal Tische, Bürogeräte u. ä. weggeräumt werden, so bitten wir um Verständnis, dass wir diesen Mehraufwand im Stundennachweis in Rechnung stellen müssen.
- Darüber hinaus bitten wir zu berücksichtigen, dass die Staubbelastung der Umgebung entscheidenden Einfluss auf die optische Qualität der Folienbeschichtung hat. Eine Ausführung der Folienbeschichtungen sollte niemals im Zusammenhang mit anderen, staubverursachenden handwerklichen Tätigkeiten geschehen. Dieses sollte bei der Termingestaltung unbedingt Berücksichtigung finden.
- Eine Verarbeitung von Fensterfolien auf Einfachverglasungen bei angekündigten Temperaturen nahe dem Gefrierpunkt während der Austrocknungszeit kann geringfügige Einschränkungen in der optischen Qualität zum Ergebnis haben und ist aus diesem Grund nicht zu empfehlen. Sollte die Verarbeitung dennoch gewünscht sein, entfallen Gewährleistungsansprüche für Schäden, die auf Frosteinwirkung zurückzuführen sind.
- Die Fenster müssen zur Beschichtung grundgereinigt sein. Falls dies nicht der Fall ist, bitten wir um Verständnis, dass wir diesen Mehraufwand im Stundennachweis in Rechnung stellen müssen.
- Bei Verwendung von Glasbruchmeldern erfolgt die Montage, als auch der Anschluss unserer Produkte an die Einbruchmelde-Anlage bauseitig bzw. durch ein befugtes und konzessioniertes Unternehmen.
- Evtl. erforderliche Gerüststellungen oder Hebewagenstellungen sowie notwendige Maler- und Anputzarbeiten erfolgen bauseitig.

*Nach Beendigung der Arbeiten dürfen wir sie freundlichst bitten, sich für die Abnahme der ausgeführten Leistungen bereit zu halten.
Der Montageleiter wird sich diesbezüglich mit Ihnen terminlich abstimmen.*

Zur Beantwortung Ihrer weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.